

Wir Friderich von Gottes Gnaden König in Preussen Marggraf zu Brandenburg des Heil. Röm. Reichs Ertz Cämmerer und Churfürst &c. &c. &c.

Thun kund und fügen hiermit zu wissen. Nachdem Wir mißfällig wahrgenommen, daß die bey Unserer Geldriscch-Meurfischen Krieges und Domainen Cammer aus dem Geldriscchen eingekommene Berichte Requetten und dergleichen sehr Mangelhafft und unordentlich eingerichtet gewesen ;

Solches aber nur zu allerhand inconvenientzien bey denen Expeditionen und der Registratur Anlas giebet ;

Als wird hiedurch und Krafft dieses, ein vor allemahl allen denjenigen, welche bey obgedachter Cammer etwas einzu berichten, vorzustellen, oder sonst zu suchen haben, so gnädigst als ernstlich anbefohlen:

Erstlich.

Zu den Eingaben einen gantzen Bogen, und nicht einzelne Blätter Papier zu nehmen.

Zweytens

Derelben Kurtzen Inhalt, allemahl oben in Margine auf der ersten Seite zu setzen.

Drittens.

Darinn nicht mehr wie einerley Materie zu bringen, sondern von jeder eine besondere Vorstellung zu formiren.

Viertens.

In Parthey Sachen die Requetten auf Stempel Papier allezeit von einem recipirten Advocaten unterschreiben zu lassen.

Fünfftens.

Die zu den Rechnungen gehörige Beläge, nicht los, oder nur mit einem Faden durchzogen einzufenden, sondern

sondern jedesmahl ordentlich zu hefften, und die Quit-
tungen nicht anders als auf halbe Bogen geschrieben,
anzunehmen. Sodann

Sechstens.

Nichts, es möge Nahmen haben wie es wolle, sonder
einen Kurtzen Bericht zu übergeben, wiedrigenfals nicht
allein die Eingaben retradiret werden, sondern die Con-
travenienten auch in zwey Gold Gulden irremissibler
Brüchten Strafe verfallen seyn sollen. Geben Meurs in
Unserer Geldrisch-Meurfischen Krieges und Domainen
Cammer den 20^{ten} Junii 1765.



An statt und von Wegen Allerhöchst gedachter Seiner
Königlichen Majestät.

von Derschau. von Reinhart. Recop. Plesmann. Bärensprung. Olfen.

CIRCULARE.

An alle Beamte, Magistræte
und Regierer im Geldri-
fchen, wegen besserer
Einrichtung ihrer
Vorstellungen, und
Berichter.

Heinius